# Scranton Wochenblatt.

17. Jahrgang. — Scranton, Pa., Donnerstag, den 17. November 1881. — Nummer 46.



**Scranton Wochenblatt.**
*Wochenblatt Publishing Co., limited,*
Herausgeber.

Das „Wochenblatt" erscheint jeden Donnerstag und kostet bei Vorausbezahlung Jährlich.......... $2.00.

Anzeige-Gebühren:

| | |
|---|---|
| Spalte jährlich | $100 |
| „ | 55 |
| Square „ | 8 |
| Geschäfts-Karten jährlich | 5 |

Lokalnotizen, 10 Cents per Linie für die erste und 5 Cents für jede weitere Einrückung. Editorielle Lokal-Notizen 15 Cts. per Zeile

**Accidenz (Job) Arbeiten**
irgend welcher Art werden mit großer Akkuratesse und schnell ausgeführt.



ESTABLISHED.. .................... 1865

The Scranton Wochenblat
*Wochenblatt Publishing Co., limited,*
Publishers.
It is published every Thursday, $2 p. yr.

ADVERTISEMENTS: 1 inch, $2.00 first insertion, each subsequent insertion $1 50 per inch; one inch one year $8, over 2 inches, $5. Larger advertisments in proportion.

Being an old established paper, and circulating all over the county and especialy in the city, it can not be surpassed as an advertising medium.

**JOB PRINTING**
of every discription done after short notice



## Geschäfts-Karten.

**Mayor's Office,**
**319 Lackawanna Avenue.**
Officestunden: 9—12 Vormittags

**Günster und Welles,**
**Advokaten und Rechts-Anwalte,**
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

**L. A. Watres,**
**Advokat & Rechtsanwalt,**
426 Lackawanna Avenue.

W. G. Ward. — E. E. Horn.
**WARD & HORN,**
**Rechts-Anwälte,**
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49—

**John Runk,**
**Deutscher Advokat,**
Office mit A. H. Winton, Ecke von Lackawanna und Penn Avenues (obenauf), Scranton, Pa.

**Gustav Cossa,**
**Pianist,**
Box 115. Scranton Pa.

**Sprach-Lehrerin:**
Ein junges Mädchen, welches in der deutschen und französischen Sprache Unterricht ertheilt, wünscht noch einige Schüler anzunehmen.
Nähere Auskunft ertheilt Herr Pfarrer Zizelmann, Mifflin Avenue, neben der evangelischen Zions Kirche. 31

**Germania**
**Lebensversicherungs-Gesellschaft**
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

**Deutsche Apotheke,**
von
**Zeller und Lorenz,**
**418 Lackawanna Avenue,**
geprüfte Apotheker des deutschen Reichs und promovirte Chemiker.

**Dr Weblau,**
**Deutscher Arzt,**
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8 - 10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8 - 10 Uhr Abends.

**Dr. J. B. Ammann,**
Geprüfter
**deutscher Arzt u. Geburtshelfer.**
Office: Im Hause des Herrn Clemens Tröster Cedar Straße, nahe der Maple, 11. Ward 39
Officestunden: 7—9 Morgens, 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

**Power's** Wurm-Cordial, ein sicheres Mittel
Tar-Balsam, für Husten, Erkältung und Bräune.
„ Leber Pillen, für Leberbeschwerden.
Hämorrhoiden Pulver & Salbe
Fraget Euren Apotheker und Storehalter dafür

**C. L. Frey,**
**Praktischer Arzt und Augenarzt.**
Krankheiten des Auges und fehlerhafte Strahlenbrechung eine Spezialität.
Office: Obenauf in Monies & Pughe's Gebäude, Lackawanna Avenue. 3m27

**Frau M. Zwick,**
**Geprüfte deutsche Hebamme,**
Willow Straße, zwischen Cedar und Pittston Avenue,
empfiehlt sich den Frauen von Scranton bei allen in ihr Fach einschlagenden Verrichtungen unter Zusicherung gewissenhafter Bedienung. 28

**Conrad Schröder,**
**Baumeister und Contraktor,**
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

**Bernhard Leuthner's**
**Pine Brook Restauration,**
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten Versucht und überzeugt Euch.

**Fritz Zang,**
Cedar Straße, nahe Alder, 11. Ward,
empfiehlt sich als
**Spezereiwaaren-Händler,**
und liefert Waaren ebenso billig und gut, als sonst Jemand in der Stadt 4

**G. W. Fritz,**
Großhändler in
**—Sattler-Eisenwaaren—**
Pferdestriegel Bürsten Peitschen, Leder für Geschirr, Kummet, Kummetstöcke etc
Ferner Händler in Koffer Reisetaschen, Reitsätteln, und überhaupt alle Pferdebekleidung.
**410 Lackawanna Avenue.** 11 1j

J. [illegible] Nauwerk's [illegible]
**Brod- & Kuchen-Bäckerei**
325 Penn Avenue.
Schwarz- und Weißbrod, Pumpernickel Kuchen aller Art, Pies, 2c., stets frisch vorräthig Bestellungen werden prompt ausgeführt.

**M. Zeidler's**
**Bäckerei und Restauration,**
117 Franklin Av.,
Frisches Backwerk aller Art jeden Tag und Erfrischungen der besten und aller Artenstets vorräthig.

**Jakob Sonntag,**
**Restauration und Wirthschaft,**
Washington St., Scranton Flats.
Freunde und Bekannte und das verehrte Publikum sind ergebenst eingeladen. Ich werde nur die besten Erfrischungen halten.

**Andreas Schön's Hotel,**
Jackson Straße, Hyde Park.
Da ich mein altes Geschäft wieder eröffnet habe, so lade ich alle meine Freunde und das Publikum ein, mich zu besuchen. Die besten Getränke, Cigarren und freier Lunch immer an Hand.

**Deutsches Möbel-Geschäft**
von **John Klein,**
No. 506 Lackawanna Avenue, No. 506
Alle Sorten Möbel, Polsterwaaren, Matratzen, u. s. w. von den feinsten und eleganteren bis zu den einfachsten und billigsten, findet ihr zu den niedrigsten Preisen zu haben. Alle Arten von Schreinerarbeiten, Reparaturen, 2c. werden prompt und billig besorgt. Leichenbestattungen werden übernommen und gewissenhaft besorgt. 27,6m



**Moore's**
**Ellenwaaren-Geschäft.**

Der Unterzeichnete hat ein Interesse in seinem Geschäfte Herrn Chas. S. Walter gegeben, welcher während der letzten acht Jahre ein tüchtiger und zuverlässiger Gehülfe war. Das Geschäft wird unter der gegenwärtigen Verwaltung weiter geführt.
Thomas Moore.

Es gereicht mir zum Vergnügen meinen Freunden und dem deutschen Publikum überhaupt anzeigen zu können, daß ich jetzt im Stande bin, den deutschen Kunden meine spezielle Aufmerksamkeit zu schenken, und diese werden es zu ihrem Vortheil finden, unseren reichen Vorrath neuer Waaren einzusehen, der zu niedrigeren Preisen verkauft wird, als in irgend einem anderen Geschäft.

Wir haben für die Herbst und Winter Saison einen so hübschen Vorrath von Kleiderstoffen eingelegt, als je in Scranton war.

Ganz wollene Kleiderstoffe zu 18 Cents.

Eine große Auswahl von schwarzem und farbigem Cashmere, 40 Zoll weit, zu 50 Cents die Yard. Der beste Eindollar schwarze und farbige Seidenstoff im Lande.

Eben eröffnet ein reicher Vorrath von Tuch-Cloaks für Damen, von $3.50 aufwärts.

Broche, Beaver und wollene Shawls, Teppiche, Bettdecken, Flanelle, Cassimere, Tischleinwand Unterkleider, Strumpfwaaren, Handschuhe und alle anderen Artikel, die in einem Ellenwaarenladen erster Klasse zu finden sind.
42 Chas. F. Walter.

**Moore's**
**Ellenwaaren-Geschäft,**
gegenüber dem Valley Haus.

**A. C. Konarson,**
**Deutscher Uhrmacher u. Juwelier**
Wyoming Avenue.
gegenüber dem Wyoming Haus.
Das älteste Juwelen-Geschäft in Scranton
Etablirt seit 1856.
Empfiehlt sich dem geehrten deutschen Publikum mit einem wohlassortirten Lager von
**Wand- und Taschenuhren,**
und
**Schmucksachen aller Art.**
zu den niedrigsten Preisen.
Alle Reparaturen werden gut und pünktlich ausgeführt.

**Eugen Schimpff,**
**Praktischer Uhrmacher,**
127 Wyoming Avenue.
Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand und Taschenuhren Uhrenketten, Ringen, Busennadeln Geschmeide verschiedener Art, Ringe u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.
Reparaturen von Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen 35

**Dr. Doetsch's**
**Magen-Tropfen,**
nebst
**Diphtheria u. Cholera-Mittel,**
**Kräuter- und Frostbeul-Salbe,**
zu verkaufen bei
J. Geiger, G. Frühan, C. Opper, Cedar Straße, P. Müller, Willow Straße, Wm. Franz, Slocum Flat, und Charles Fischer, Lackawanna Avenue, Scranton; und bei A. Höfling und H. Schürholz, Honesdal, Pa.
Fabrizirt von Dr. J. Doetsch Pittston, Pa. 42

**A. Haas,**
**Bretzel-Bäcker,**
unterhalb Schnell's Hotel, Hyde Park.
Ausgezeichnetes Fabrikat. Bestellungen per Post pünktlich besorgt. 41

**Anton Steeg,**
Fabrikant von
**Wagen und Kutschen.**
Alle Arbeit wird unter meiner persönlichen Leitung angefertigt und nur die besten Arbeiter engagirt und vorzügliches Material verarbeitet.
Reparaturen pünktlich besorgt. Werkstätte an der Lackawanna Avenue, über der Hyde Park Brücke. 45-80

**J. Briegel,**
Engros- und Detail-Händler in
**Farben, Oelen, Firniß,**
**Bürsten, Kitt, Kutschenfirniß, 2c.**
315 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Alabastine zum Anstrich für Wände und Decken.

**W. M. Yost,**
**Möbel-Fabrikant,**
Ecke von Washington Avenue u. River Straße, Scranton Flats,
hält stets einen hübschen Vorrath von Tischen Stühlen Bettladen, Bureaus, Lounges, u. s. w. und fertigt Möbeln jeder Art in kürzester Frist auf Bestellung an.
Reparaturen von Möbeln, Polsterer- und Drechsler-Arbeiten, Holzzierrathen aufs Beste besorgt. Man bittet um geneigten Zuspruch.

**Conrad Opper,**
Händler in
**Groceries u. Provisionen,**
**Holz- und Topfwaaren**
313 Cedar Str., Scranton, Pa
Ferner in
**Engl. u. deutschen Schulbüchern**
und allen auf der Welt erscheinenden
**Zeitungen und Zeitschriften.**
Für das mir vom Publikum bisher erwiesene Vertrauen dankend, bitte ich auch um Fortsetzung desselben in der Zukunft, mit dem Versprechen, alle gemachten Bestellungen prompt zu erfüllen. Conrad Opper.

**Chas Fischer's**
**Familien-Store,**
515 Lackawanna Avenue.
Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- und Topfwaaren 2c.
Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat, wozu auch eine ausgezeichnete
**Wasch-Maschine**
gehört, mit welcher die Frauen in der Hälfte Zeit ihre Wäsche schneeweiß waschen können.
Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen
Charles Fischer.

**Peil u. Hellriegel,**
Fabrikanten von
**Wagen und Kutschen,**
und
**—Pferdebeschlager—**
Ecke Cedar und Hickory Straßen, 11. Ward.
Neue Arbeiten und alle in unser Fach einschlagenden Reparaturen auf's Beste besorgt und angestrichen.
Da wir alle Arbeit selbst thun, so können wir dafür garantiren. 49,80


— Mit der Niederlage des Hrn. Connell als Kandidat für das Amt eines County Commissärs scheint die Bewegung der „Steuerzahler Schutzgesellschaft" noch nicht todt. Wir hören, daß die Agitation gegen die Ringherrschaft der beiden politischen Parteien mit erneutem Eifer weiter geführt und eine dritte Partei hier ins Leben gerufen werden soll, welche in allen Lokalwahlen ein unabhängiges Ticket aufstellen wird. Allerdings würden sich in diesem Falle die besseren Elemente von den beiden politischen Parteien, über deren Corruption kaum ein Zweifel bestehen kann, lossagen und die neue Bewegung unterstützen; in wieweit diese dann erfolgreich sein würde, bleibt abzuwarten.

— Regelmäßige Versammlung des Scranton Turnvereins heute Abend; um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

— Herr R. Schönfeld, 314 Franklin Avenue, hat sich kürzlich wieder zwei prachtvolle Kutschen angeschafft und ist jetzt im Stande, Begräbnisse zu übernehmen und alles dazu Gehörende ebenso gut zu besorgen, als irgend eine Firma von Stadt und Umgegend.

— Die Abendschulen begannen vorgestern und werden so lange anhalten, als die dazu bestimmten Fonds ausreichen.

— Herr S. G. Kerr von hier hat die Teppiche in der St. Magdalena Kirche in Honesdale gelegt. Wahrlich sein Ruf reicht weit in alle umliegende Lande.

— Die Herren Ober und Meyer haben in dem Lokale No. 119 Wyoming Avenue, neben der Scranton City Bank, ein Pelzwaarengeschäft eröffnet, welches sie der Gunst des Publikums freundlichst empfehlen. Beide Herren sind einem Theile unserer Leser schon von früher bekannt; Herr Ober ist ein Neffe unseres Mitbürgers Hrn. Joseph Ober und ein praktischer Kürschner, dem Abänderungen und Reparaturen mit Zuversicht anvertraut werden können. Herr J. W. Meyer war vormals ein Bewohner unserer Stadt und hat sich hier durch sein Wirken viele Freunde erworben, die seine Wiederkehr freudig begrüßen. Unter diesen Umständen kann es der neuen Firma am Zutrauen der hiesigen Deutschen nicht fehlen, um so weniger, da sie ein hübsches Lager von Pelzwaaren besitzt und Kunden reell und billig bedient.

☞ Handschuhe von allen Sorten, billig, in Brown's Bee Hive.

☞ Besatzartikel jeder Art, Schnüre, Quasten, etc., in Brown's Bee Hive.

☞ Neue und moderne Auswahl von Herren- und Knabenhüten in Brown's Bee Hive.

☞ Putzwaaren im Großen in Brown's Bee Hive.

☞ Die beliebten Bycicle Hemden für Männer und Knaben in Brown's Bee Hive.

### Hyde Parker Notizen

— Während Pastor Roche am Donnerstag Abend in seinem Wohnzimmer saß, drang eine Pistolenkugel durch das Fenster und in die Wand gegenüber. Ob dieselbe absichtlich oder zufällig ihren Weg dahin fand, ist schwer zu sagen.

— Der Fuhrmann David J. Davis von Hyde Park fiel am Freitag Nachmittag von seinem Wagen und verletzte sich erheblich.

☞ Austern, roh, gekocht oder gebacken, bei der Quart oder Gallone, in Joffy's Restaurant, Main St., ebenso die besten Speisen und Getränke.

— Anna Maria, die Gattin des in Hyde Park wohnenden John Hoffmann, starb am Sonntag im Alter von 34 Jahren.

— In Dodgetown starb am Samstag Nachmittag Herr Gantz nach einer Krankheit von etwa drei Wochen.

### Aus dem oberen Thale.

— In der Butler Kohlenzeche bei Carbondale erfolgte am Dienstag letzter Woche ein Einsturz, durch welchen zwei Miner, David Davis und John Price, gänzlich von der Außenwelt abgesperrt wurden. Man mußte einen Schacht von 18 Fuß Tiefe senken, um zu den Verschütteten zu gelangen, was nach 20stündiger Arbeit geschah, und man fand sie unverletzt und guten Muthes.

— Während Henry Coce am Samstag mit dem Emölen der Maschinerie in dem Cayuga Schacht in Providence beschäftigt war, wurde seine Kleidung von einem Treibriemen erfaßt und der Unglückliche so schwer verstümmelt, daß er bald darauf starb. Der Verunglückte war ein Mitglied der Niagara Schlauch Company und wurde mit zahlreicher Begleitung der Feuerleute am Montag zur letzten Ruhe bestattet.

—Während John Hosie am Montag von Olyphant nach Scranton fuhr, scheute sein Pferd an einer Lokomotive, Hosie sprang aus dem Gefährt und brach ein Bein.

— In der Kohlenzeche von Filer & Levy zu Winton brach am Dienstag das zum Aufziehen der Karren benutzte Drahtseil und die Karren donnerten mit furchtbarer Schnelligkeit den 100 Fuß tiefen Schacht hinab; zum Glück befanden sich am Fuß desselben keine Arbeiter, so daß kein weiterer Unfall entstand.

In dem Brisbin Schacht ereignete sich an demselben Tage ein ähnliches Unglück, und auch dort wurde Niemand verletzt.

### Wilkesbarre und Umgegend.

☞ Die herannahende kalte Witterung mahnt daran, bei Zeiten Umschau zu halten, wo man eine Magenstärkung und einen Pulswärmer findet. Lohmann hat sich darauf vorbereitet, jederzeit einen Glühwein, Punsch und andere Schutzmittel gegen die Kälte liefern zu können. Rum und Arrak unübertrefflich und sein Boonekamp ein echter importirter Artikel.

— Peter Mooley wurde am Donnerstag am Fuße des Schachts vom Kohlenwerk No. 3 in Plymouth zwischen zwei Karren lebensgefährlich gequetscht.

— George Davis, der 12jährige Sohn eines Leichenbesorgers von Parsons, wurde am Samstag beim Abspringen von einem Bahnzuge von den Rädern der Karren erfaßt, eine Strecke weit geschleift und so schwer verletzt, daß er kurze Zeit hernach starb.

— Daß Reichthum allein nicht glücklich macht, ist ein bewährter Spruch, zu dem der Antrag von Frau Maggie Lee auf Scheidung von J. Frank Lee eine neue Illustration liefert. Lee ist oder war ein angehender Adonis und Modestutzer, und es gelang ihm vor circa vier Jahren, die reiche Erbin Maggie Sweatland von Wyoming zu umgarnen, die ihm auch schließlich vor dem Altare die Hand reichte. Das junge Paar kaufte sofort den früheren Palast des Hrn. Thurlow, an River Straße, für $60,000 und richtete sich fürstlich darin ein. Lee scheint nicht mit dem Gelde auch zugleich den Verstand erworben zu haben, es vernünftig zu verwenden, und es wird ihm zum Vorwurf gemacht, daß er in den ersten vier Jahren die Summe von $100,000 verputzt habe. Die Frau fürchtet, daß die Herrlichkeit bald ein Ende haben würde, wenn so weiter gewirthschaftet werde und möchte geschieden sein, so lange noch etwas zu theilen da ist, daher die Scheidungsklage. Beide Theile schieben einander die Schuld zu und wahrscheinlich haben auch beide recht.

— Das nachstehende ist die offizielle Abstimmung für die verschiedenen Kandidaten:

Staats-Schatzmeister—Silas M. Baily, R., 5,870; Orange Noble, D., 7,695; James M. Wilson, P., 214; Charles S. Wolfe, J., 1,447; zerstreut 17.

Schatzmeister—James Fitzpatrick R., 6,389; John Turnback, D., 7,241; W. H Yarrow, P., 287; James D. Harris, J. D. 801; Morgan Bevan, J R., 541; zerstreut 1.

Testaments-Registrator—Joseph Hendler, R., 7,456; P. J. Kenney, D., 7,241; A. L. Blodgett, P., 326; zerstreut 3

County-Commissäre—Thomas W. Haines, R., 7,135; James Lindsey, R., 6,478; Casper Oberdorfer, D., 7,617; Henry Van Scoy, D., 8,145; George Greenfield, P., 220; T. M. Phillips, P. 218; zerstreut 53.

County Auditoren—Evan J. Davis, R., 6,975; Robert P. Robinson, R., 6,973; Edward J. Mylotte. D., 7,761; George Baer, D., 7,735; John B. Houser, P., 257; George A. Penle, P., 262; zerstreut 3.

Majoritäten und Pluralitäten.

Staats-Schatzmeister Noble, Majorität, 147; Pluralität, 1,825.

County Schatzmeister—Turnbach's Pluralität, 842.

Register of Wills Hendler's Pluralität 215.

Die County Commissäre sind Henry Van Scoy, D., 8,145; Casper Oberdorfer, D., 7,617; Thomas W. Haines R., 7,135.

Die County Auditoren sind Edward J. Mylotte, D., 7,761; George Baer, D. 7,735 Evan J. Davis, R., 6,975.

— Zahlreiche Emigranten treffen gegenwärtig in den umliegenden Kohlendörfern ein.

— Es wird Klage geführt über die ungenügende und langsame Vertheilung der Postsachen in dem hiesigen Postamte. So z. B. kann man die Abends und Nachts eintreffenden Posten erst Morgens 8 Uhr erhalten.

— Ein betagter Mann Namens Samuel Evans, an der Fellstraße wohnhaft, wurde am Dienstag an den Ashley Planes von einem Kohlenzuge überfahren und getödtet.

— Simon Hemla und sein Gehülfe waren am Dienstag damit beschäftigt, in der Diamond Kohlenzeche ein schweres Stück Holz, welches zu einem Stützpfeiler bestimmt war, aufzustellen; Hemla glitt aus und der Stamm fiel auf seinen Kopf und brach ihm das Genick. Der Verunglückte war erst vor einigen Tagen von Hazleton hier angekommen, wo er Frau und Kind hinterläßt.

— Die Setzer und Drucker unserer Stadt halten am Dankfagungstage einen Ball in Grosser's Halle.

— Die beiden Dampfer Truman und Plymouth sind in ihre Winterquartiere gebracht worden.

### Pittston.

— Zwischen Pittston und Wilkesbarre ist die Arbeit für einen Schiffkanal im Susquehanna in Angriff genommen worden.

— Die hiesigen Bürger scheinen im Allgemeinen erfreut, daß Herr Thomas W. Haines der dritte County Commissär ist. Er ist zwar Republikaner, aber keiner der radikalen.

— Der Bremser Michael Monaghan wurde am Mittwoch Abend nahe dem Lehigh Valley Bahnhofe beim Zusammenhängen von Karren getödtet; die Leiche wurde nach Wilkesbarre gebracht, wo der Verunglückte zuletzt wohnte.

— Eine Frau McLaughlin von White Oak Hollow ging am Freitag auf dem Geleise der Pennsylv. Bahn heimwärts; nahe Browntown wurde sie von einem Zuge leerer Kohlenkarren getroffen und so schwer verletzt, daß sie am folgenden Tage starb.

### Wayne County.

— Honesdale hat $94.53 in Baargeld nach Michigan geschickt.

— In Wayne County ist das ganze demokratische Ticket erwählt worden, mit Ausnahme des Kandidaten für Distriktanwalt. Die neuen County-Beamten sind folgende:

Gehülfsrichter, Michael Brown, D.
Prothonotary, W. A. Gaylord, D.
Register und Recorder, R. M. Stocker, D.
Distrikt Anwalt, Homor Greene, R.
County-Commissäre, Geo. W. Kipp, D., C. T. Degeler, D., John Williams, R.
Auditoren, Wm. Stephens, D., J. J. Whitaker, D., J. R. Gilphin, R.
Coroner, Elkanah Patmor, D.

Noble, für Staatsschatzmeister, erhielt eine Mehrheit von 534 Stimmen im County.

— Die Honesdale Wasser Company legt neue Röhren.

— Die Docks der Del. u. Hudson Company bieten gegenwärtig ein lebhaftes Bild, denn die Bootleute wollen noch so viel Kohlen als möglich befördern, ehe der Frost eintritt.

* Daß ein Spitzbube dem andern hilft, finden wir ganz natürlich, und es überrascht daher nicht, daß die Sternpostschwindler unter Arthur's Präsidentschaft wahrscheinlich ungestraft ausgehen werden. Das Gericht hat vorigen Donnerstag die Anklagen mit dem Bemerken abgewiesen, daß dieselben von einer Grand Jury erhoben werden müßten. Ist dies wirklich der Wortlaut des Gesetzes, so haben's die Betreffenden vorher gewußt und die ganze Bewegung, das große Geschrei über die nachdrückliche Bestrafung der Diebe war eitel Dunst, um die Wahlen der vergangenen Woche zu beeinflussen. Es wäre auch ganz undenkbar, daß unter Arthur und Grant (denn diese Beiden regieren jetzt) ein Dieb oder Schwindler zur Rechenschaft und verdienten Strafe gezogen würde.

### Die Wahlen.

Das Resultat der Wahl für Staatsschatzmeister von Pennsylvanien ist die Erwählung des Republikaners Bailey mit einer Pluralität von etwa 7,002 Stimmen. Wolfe hat seine Stärke überschätzt, denn er hoffte auf mindestens 50,087 Stimmen, während er nur 45,000 erhielt; ein volles Drittel derselben gaben ihm die Demokraten, so daß man diese für die Niederlage von Noble verantwortlich halten darf.

In New York haben die Demokraten das ganze Staats-Ticket erwählt, mit Ausnahme von Purfell; auch die Gesetzgebung ist demokratisch; die durchschnittliche Mehrheit beträgt 15,000 St. In der Stadt New York war Tammanny Hall wieder siegreich.

In Wisconsin erwählten die Demokraten ihren Kandidaten für Schatzmeister, einen Deutschen Namens Falk.

Auch in Mississippi waren die Demokraten bei der Staatswahl erfolgreich und zwar mit einer Majorität von ca 30,000 St.

In Virginien haben die mit den Readjusters verbundenen Republikaner, mit Hülfe des offenen Einflusses der Bundesregierung, gesiegt. Ihr Gouvernörs-Kandidat Cameron hat eine Mehrheit von etwa 8,000 St., auch errangen sie in der Gesetzgebung eine Majorität.

In Massachusetts, Connecticut, Colorado, Nebraska und Minnesota siegten die Republikaner, wie nicht anders zu erwarten war.

### Die Demokratie in der Geschichte der Ver. Staaten.

Wenn man die Geschichte der Vereinigten Staaten durchliest, so sieht Jeder zur Genüge, daß es seit Jefferson ganz besonders die demokratische Partei gewesen, welche den Bedrückten und Bedrängten aller Nationen hier eine Freistätte sicherte. Unter der Präsidentschaft von John Adams wurden die berüchtigten Fremden- und Aufruhr-Gesetze passirt, aber schon unter seinem Nachfolger Thom. Jefferson wurden liberale Einwanderungsgesetze angenommen, wie dieselben größtentheils jetzt noch bestehen, ganz in Uebereinstimmung mit den Principien der von ihm verfaßten, ewig denkwürdigen Unabhängigkeitserklärung. Unter Jefferson's Regierung wurde 1803 Louisiana angekauft und der Emigration auch dort ein neues Feld eröffnet. Unter der demokratischen Regierung von James Madison wurde der Krieg von 1812 siegreich zu Ende geführt und die Engländer konnten die massenhafte Einwanderung nach den Ver. Staaten seit jener Zeit nicht mehr verhindern. Präsident James Monroe stellte als Demokrat durch seine bekannte Monroe Doctrine den Grundsatz fest, daß Amerika keine Einmischung europäischer, resp. auswärtiger Mächte in amerikanische Verhältnisse dulden würde. Andrew Jackson belegte als ächt demokratischer Präsident das Monopol der Ver. Staaten Bank mit seinem Veto, als gefährlich für die Freiheit des Landes. Unter dem demokratischen Präsidenten James K. Polk sicherten wir nach siegreicher Beendigung des mexikanischen Krieges nicht allein den jetzigen großen Staat Texas nebst Neu-Mexiko, sondern erhielten auch noch als Kriegsentschädigung das reiche Goldland Californien und seitdem erstrecken sich unsere Grenzen von der atlantischen bis zur pacifischen Küste. Während der Nativisten-Zeit von 1844, und zur Zeit der Know-Nothings in 1854 standen die Demokraten in Masse wie immer auf Seite der eingewanderten Bürger und somit hatten diese Ausgeburten nativistischen Blödsinnes nur ein sehr kurzes Leben. Im letzten Bürgerkriege gaben die Kriegsdemokraten des Nordens den Ausschlag, denn ohne ihre thätige, energische Mithülfe hätte die Union nie und nimmer siegreich aus diesem großen Kampfe hervorgehen können.

Und jetzt, grade jetzt im Kampfe gegen einen Fanitismus, finden wir die Demokraten wieder auf Seite persönlicher Freiheit, gegen Temperenz-Fanatiker, welche uns vorschreiben wollen, was wir essen und was wir trinken sollen. Jeder vorurtheilsfreie Mann, der die Geschichte der Ver. Staaten gehörig kennt, wird zweifelsohne zu der Einsicht gelangen, daß wir den Demokraten, den demokratischen Regierungen die wahre Größe dieses Landes verdanken Die früheren Whigs waren Monopolisten, wie jetzt nicht minder ihre Nachfolger, die Früher der republikanischen Partei, Bank- und Eisenbahn-Monopole 2c. im Congreß, wie in den Staatsgesetzgebungen begünstigen. (Wechselbl.)

— Der erste vollständige mit 100 Passagieren besetzte Eisenbahnzug hat am 2. Novbr. den St. Gotthard Tunnel passirt; die Fahrzeit betrug fünfzig Minuten.

— Der Contrakt zur Herstellung einer sechs Meilen langen Eisenbahnbrücke über den Pontchartrain-See in Louisiana ist vergeben worden.

— Der erste neue New Yorker Schnellzug via der Pennsylvania Bahn, traf am 1. Nov. Morgens 9 Uhr 40 Minuten in Chicago ein. Er hatte New York um 8 Uhr Morgens am Tage zuvor verlassen, legte also, wenn der Zeitunterschied zwischen beiden Städten in Berücksichtigung gezogen wird, die ganze Entfernung in weniger als 25 Stunden zurück.

— Unser löblicher Kriegs-Sekretär Sherman verlangt in seinem soeben veröffentlichten Jahresberichte, weil er sonst nichts von Interesse enthält, wieder einmal mehr Soldaten.

### Liste deutscher Briefe.

Cath. A. Wedeman, Mrs. Anna Yenne, John Schunk, Karl Rühl, Jr., Mineenty Noelner, Ernst Miethe, Amelia Hartman, Mrs. Louisa Henzel, Mory Gostroch, Francis Auer, Mrs Blechara, Phil. Dreim, F. Erhana, Chas. Wortman, John P. Tower, Miß. Lizzie Renniman, Robert Tulochi, Jacob Knoppel, Mrs. Anna Hebriezel, Jasper Haß, Wm. Haag, Phil Gallitz, (2) Amos Baumgartner, Wm. Bahte, J. E. Detrich, Richard Engle.


**"ROUGH ON RATS."**
Das gewünschte Ding schließlich gefunden Frage bei Apothekern für "Rough on Rats." Es vertreibt Ratten Mäuse, Käfer, Fliegen Wanzen, 15 Cts die Box.

**Magere Leute.**
"Wells' Health Renewer."—Absolute Kur für Nerven-Zerrüttung und Schwäche der geschlechtlichen Funktionen. $1.00 in Apotheken. Vorausbezahlt per Expreß $1.25; 6 für $5.
E S. WELLS, JERSEY CITY, N J.

**"BUCHUPAIBA."**
Neue, schnelle und vollständige Kur in vier Tagen. Urin-Affektionen, brennendes häufiges, oder schwieriges Wasserlassen, Nierenleiden. $1 in Apotheken Vorausbezahlt bei Expreß, $1.25; 6 für $5 E. S. Wells, Jersey City, N. J.


### Scranton Markt-Bericht.

| | | |
|---|---|---|
| Roggen per Buschel | $ 75 | $ 70 |
| Welschkorn, do. | 80 | 80 |
| Hafer, do. | 65 | 60 |
| Bestes Waizenmehl, per Faß | 10 50 | 9 50 |
| Rothes do. do. | 8 50 | 8 50 |
| Roggenmehl, do. do. | 6 00 | 6 00 |
| Welschkornschrot per 100 Pfd. | 1 70 | |
| Kleie, do. | 1 45 | |
| Middling, do. | 1 60 | |
| Welschkornmehl, do. | 1 70 | |
| Kartoffeln, per Buschel | 1 20 | 1 00 |
| Zwiebeln, do. | 1 50 | |
| Bohnen, do. | 2 50 | |
| Eier, per Dutzend | 32 | |
| Butter, beste, per Pfund | 35 | 30 |
| Butter, mittelmäßig, do. | 28 | 32 |
| Käse, do. | 20 | 14 |
| Schmalz, do. | 16 | |
| Schinken, do. | 16 | |
| Schultern, do. | 12 | |
| Seitenstücke gesalzene, do. | 12 | |
| „ geräucherte, do. | 14 | |
| Heu, per Tonne | 17 00 | |
| Stroh, do. | 14 00 | |


**Louis Schmidt,**
Deutscher
**Metzger & Wurstmacher,**
Penn Avenue, nahe Spruce Straße.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin
Jeden Tag frische Würste
zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freundlichst zum Besuche ein Louis Schmidt.

**Central Park Hotel.**
Den Deutschen von Scranton und Umgegend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich obiges Lokal übernommen habe und es mein Bestreben sein wird, alle Gäste in zuvorkommender Weise mit den besten Erfrischungen zu bedienen. Die Zeit der formellen Eröffnung wird später bekannt gemacht.
Kostgänger finden gute Kost und reinliches Logis zu mäßigen Bedingungen.
Zu zahlreichem Besuche ladet ein
Chas. S. Gelbert,
39 früher von Hawley.

PHIL. SCHNELL,
**Keystone Hotel,**
an der Hyde Park Seite von Lackawanna Ave.
Das beste Robinson'sche Bier und andere Getränke, und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Philip Schnell.

**Zu verkaufen:**
Ein dreistöckiges doppeltes Wohnhaus für vier Familien an Cedar Straße, nahe der Alder, 11. Ward. Nähere Auskunft ertheilt Philip Weichel, 220 Penn Avenue. 29

**Feuer-Versicherung.**

| Organisirt. | Vermögen |
|---|---|
| 1819.—Aetna von Hartford | $ 7,000,000 |
| 1854.—Phoenix von Hartford | 3,000,000 |
| 1720.—London Assurance | 16,000,000 |
| 1845.—Royal von Liverpool | 19,000,000 |

und andere ausgezeichnete Compagnien.
**Smith und Fuller,** Agenten
Chas. R. Smith. C. P. Fuller
(Throop Block,) Wyoming Av., Scranton.

**Gute Kapital-Anlage**
in
**Grund-Eigenthum.**
—§—
**Baulots zum Verkauf in der Nachbarschaft der neuen Scranton Stahlwerke.**

Eine ausgezeichnete Gelegenheit, um sich eine Heimath zu sichern oder eine Kapitalanlage zu machen, welche mindestens einhundert Prozent in drei Jahren einbringt.
Leichte Bedingungen—monatliche Zahlungen werden angenommen.
Kaufet jetzt—da alle Anzeichen für eine rasche Preiserhöhung vorhanden sind.
Fraget nach bei
Thas. DuPont Breck,
404 Lackawanna Avenue,
oder Friedrich Simon,
Pine Brook.
☞ Herr Simon ist Abends in seiner Wohnung zu sprechen. 34,1j

**Wm. Hensel,**
**Wein u. Lagerbier Salon**
**207 Penn Avenue.**
Die besten Getränke und Cigarren an Hand.

**An das anzeigende Publikum.**
**Geo. P. Rowell & Co.'s**
ausgewählte Liste von Lokal-Zeitungen.
Ein Geschäftsmann, der jährlich über $5000 für Anzeigen ausgab, davon aber weniger als $850 auf diese Liste verwendete, schreibt: „Ihre ausgewählte Lokal-Liste bezahlte mich besser letztes Jahr, als all mein anderes Anzeigen.
**Es ist keine co-operative Liste.**
**Es ist keine billige Liste.**
**Es ist eine ehrliche Liste.**
Der Catalog giebt genau an, was die Zeitungen sind. Wenn der Name einer Zeitung in Fettschrift gedruckt ist, so bedeutet das in jeder Hinsicht die beste; wenn in Versalien (Caps) gedruckt, bedeutet dies die einzige Zeitung in dem Platze. Die Liste giebt die Bevölkerungszahl jeder Stadt, sowie die Circulation jeder Zeitung an.
Die Anzeige-Raten betragen kaum ein Fünftel der Schedule der Herausgeber. Der Preis in einzelnen Staaten variirt von **$2** zu **$80.** Der Preis für jeden Zoll per Monat in der gesammten Liste beträgt **$625**; die regelmäßigen Raten der Zeitungen für denselben Raum und dieselbe Periode sind **$2,980.14.** Die Liste umfaßt **952** Zeitungen, wovon **187** tägliche und **765** wöchentliche. Diese erscheinen in **788** verschiedenen Städten, von welchen **26** Staatshauptstädte sind, **363** Plätze mit je über **5000** Einwohnern, und **468** County-Sitze Für eine Copie der Liste, sowie für andere Auskunft adressire man
**Geo. P. Rowell & Co.,**
5,1 10 Spruce St., New York.

**S. Reynolds und Co.,**
**Uhrmacher und Gold- und Silber-Arbeiter,**
**415 Lackawanna Avenue,**
zwei Thüren oberhalb dem Wyoming Haus,
Händler in
**Amerikanischen Uhren jeden Fabrikates,**
Waltham, Elgin Rockford, Springfield, Howard, Lancaster und Columbus Uhren in silbernen und goldenen Gehäusen jeder Größe.
Goldene und silberne Schweizeruhren aller Gattungen.
Feines Geschmeide in Gold oder plattirt, Ketten Ringe, Hemdenknöpfe, Vorstecknadeln etc.
**Diamanten.**
Sterling Silberwaare jeder Beschreibung. Feine Electro plattirte Waare, Löffel, Gabeln, Messer, Castors, Kuchenkörbchen, Fruchtteller, etc.
—0—
Wir haben uns der Dienste des Hrn. Friedrich Fritz versichert, eines renommirten deutschen Uhrmachers, der die Aufsicht über unser Etablissement führt und als praktischer Uhrmacher eine 23jährige Erfahrung besitzt. Wir können daher bei der Reparatur von Wand- und Taschenuhren und Schmucksachen vollständige Zufriedenheit garantiren.
Indem wir um geneigten Zuspruch bitten, verbleiben wir
Achtungsvoll die Ihrigen,
S. Reynolds & Co., Juweliere.

**James J. Lawler,** Lacka.. Ave, neben dem Wyoming Haus,
— Händler in —
**Koch- und Heiz-Oefen, Ranges, Blechwaaren und Hausgeräthen.**
Die feinste und beste Ofenhandlung in Scranton. Wir haben den ausschließlichen Verkauf der „Apollo Range", der besten in der Stadt. Sie ist gerade, was eine Familie braucht, — hat einen großen Feuerheerd mit Duplex Rost, automatische Ofenleisten und Lawler's Patent Heizvorrichtung. Der Ofen ist so groß wie ein No. 9 anderen Fabrikates und der Preis nur $25. Jede Range garantirt und ein Jahr in Reparatur gehalten. Stellt sie nicht zufrieden, so nehmen wir sie zurück und zahlen das Geld wieder.—Wir verkaufen ferner den 'People's Choice' Kochofen, den allerbeste Ofen im Handel, er hat einen großen Feuerheerd mit offenem Rost und großen Backofen; die Ofenplatten sind so konstruirt, daß sie nicht springen können; der Staubfänger ist so eingerichtet daß beim Rütteln kein Staub entweicht. Auch hier bringen wir die Patent Heizvorrichtung an, garantiren den Ofen für ein Jahr und repariren ihn während dieser Zeit; wenn nicht zufriedenstellend, holen wir ihn auf unsere Kosten wieder ab und erstatten das Geld zurück. Wir verkaufen diesen Ofen mit folgenden Zugaben, doppelt so viel Geräthe, als von irgend einem Store im Staate gegeben wird:
Waschkessel mit Kupferboden, galvanisirter Kessel, runder Kessel mit Deckel Kessel mit flachem Boden und Deckel, langer Bratrost, Bratpfanne (sämmtlich No. 8), Feuerschaufel, Kohlenbehälter, Staubpfanne, 2 Quart Kaffeetopf, 2 Quart Oelkanne, 2 Quart Kanne, niedrige und hohe Backpfanne, 3 Piepfannen, 2 gestempelte Puddingpfannen, 2 Kuchenpfannen, großes Waschbasin, großer Schöpflöffel, Partie Semmelpfannen, Schüreisen, eine Länge Ofenrohr,—Alles für $26.
☞ Vergeßt nicht den Platz: Nächste Thüre zum Wyoming Haus.

**Die Mendelssohn Piano Compagnie**
macht für die nächsten 60 Tag nur ein seltene Offerte von
**Pianos und Orgeln. Ein $850 Square Piano für nur $245.**
Style 3½, prächtiger Rosenholz-Kasten, elegant gefertigt, 3 Strings, 7⅓ Oktaves, mit voll Cantante-Agraffe, unser neu patentirtes überspanntes Scale, prachtvoll gedrehten Füßen und Lyra, schwerer verzierter Moulding und runder Einfassung, voller eiserner Frame, französischer Aktion, großartigen Hämmern, in der That jede Verbesserung, welche zur Vollkommenheit des Instrumentes beitragen kann
☞ Unsere Preise für dieses Instrument incl. Verpackung und Beförderung auf die Bahn in New York, mit prächtiger Piano-Decke, Stuhl und Buch sind nur **$245.00**
Das Piano wird auf Probe versandt. Folgt das Geld nicht mit der Order, so beliebe man eine Referenz beizulegen Ist das Piano nicht wie die Anzeige repräsentirt, so wird das der Ordre beigelegte Geld returnirt, nebst Bestreitung der Frachtkosten hin und zurück. Jedes Instrument wird auf 5 Jahre garantirt.
**Pianos** $160 bis $400 (mit Stuhl und Buch). Alles erster Klasse und zu Engros-Preisen verkauft. Diese Pianos haben auf der Centennial-Ausstellung eine seltene Bewunderung erregt und erhielten einstimmig die höchste Auszeichnung. Die Squares enthalten unsere neue Patent Scale, die bedeutendste Verbesserung in Amerika. Wir machen positiv die besten aufrechten Pianos von reinster Tonart und längster Dauer. Die höchsten musikalischen Autoritäten empfehlen sie Ueber 14 000 sind im Gebrauch. Sämmtliche Pianos und Orgeln auf 15tägige Probe gesandt,-Fracht frei, wenn nicht zufriedenstellend. Wende dich an uns, bevor du kaufst. Positiv offeriren wir den besten Handel. Catalog frei per Post. Jedes Piano für volle 5 Jahre garantirt.
**Jubiläum-Orgeln** Unsere neue Sorte Jubiläum-Orgel in japanesischem Case, genannt „Oriental", Style 99, ist die schönste, geschmackvollste und zartest tönende, welche je der musikalischen Welt geboten wurde. Sie enthält 5 Oktave, 5 Reihen Tasten, nämlich Melodia, Celeste, Diapason, Subbaß und Celestina. Ebenso 15 herrliche Stops, nämlich Melodia, Celeste (ein herrlicher Stop), Diapason, Subbaß, Echo, Dulcet, Melodia Forte, Celeste Forte Expression, Treble-Coupler, Celestina, Baß-Coupler, Grand Organ (volle Kraft des Instruments), rechter Knie-Stop und Swell, linker Knie-Stop und Grand Swell. Höhe 70 Zoll, Länge 47 Zoll, Breite 24 Zoll. Gewicht in Box 350 Pfund Der Kasten ist vom besten Wallnuß, mit hübschen Holzarten furnirt, nagelneu und von prächtigem Entwurf elaborat gedreht, mit Panels, Musikloset, Lampstand u. s. w., alles elegant gearbeitet. Die neuesten Verbesserungen, große Tonkraft, Tiefe, Brillanz und sympathetische Qualität des Tons Herrliche Solo-Effekte und perfekte Stop-Aktion. Gewöhnlicher Retail-Preis $275. Unsere Engros Baarpreise offeriren wir behufs schnellerer Introduktion, mit Stuhl und Buch, nur $87—denn eine Orgel verkauft die Andere. Kein Abweichen im Preise. Keine Zahlung verlangt bis Instrument gründlich probirt ist in eurem Hause. Wir schicken alle Orgeln auf 15tägige Probezeit und bezahlen die Fracht hin und zurück wenn das Instrument nicht zufriedenstellt. Andere Styles $35, $50, $57, $65, $70, $75, $85, u. s. w. 34,000 verkauft und hat jede Orgel gefallen. Catalog frei per Post.
Fabrik und Waarenlager: 57. Straße und 10. Avenue.
**Musikhefte** zum Drittelspreise. Catalog von 3,000 auserlesenen Piecen für ein 3 Cent Postmarke. Derselbe umfaßt die populärste Musik der Neuzeit und jede Auswahl musikalischer Composition der besten Autoren. Man adressire:
31 **Mendelssohn Piano Co., P. O. Box 2058, New York City.**

Soeben erhalten:
**Neueste Moden**
in
**Hüten, Kappen** und sonstigen
**Ausstattungs-Gegenständen**
für
Erwachsene und Kinder.
Arbeits-Kleider, Unterkleider, 2c.
Ebenso alle Sorten Wollen- und Baumwoll-Garne, Deutsche Bücher, Kalender und Spielwaaren, bei
**Charles D. Neuffer,**
11 513 Lackawanna Avenue.

**Henry Blatter,**
Händler und Fabrikant von
**Feinen Cigarren**
und Händler von
Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen 2c.
**305 Lackawanna Avenue.**
Verbunden mit dem Etablissement ist
**Eine feine Restauration**
versehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
☞ Großen Schieß-Gallerie, **und Kegel-Bahn.**

**Rudolph Blöser**
**Lackawanna County Haus,**
117 Penn Avenue.
**Niederlage**
von
**E. Robinson's Flaschen-Bier**
Dieses so ausgezeichnetetes Bier wird auf Flaschen gezogen und auf Bestellungen für Familien und öffentlichen Gebrauch abgeliefert.
Rudolph Blöser.

**H. G. Diller's**
**Hotel, Restauration und Concert-Halle,**
Center Straße.
Jeden Morgen extra feiner Lunch. Nachmittags und Abends
**Concert!**
Die feinsten Speisen und Getränke.
H. G. Diller.

**John Armbrust's,**
**Schlächterei und Wurstgeschäft,**
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird ein Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

**Stephan Gutheinz,**
**deutscher Metzger,**
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich besonders auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

**E. Robinson's**
**Bierbrauerei,**
**Scranton, Pa.**
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

**Friedrich Schrader,**
Fabrikant von
**Mineral-Wasser**
jeder Sorte.
**E. Robinson's Bier**
wird auf Flaschen gefüllt, wie Porter, Ale 2c.
Haupt-Agent des
**Sheboygan Wassers.**
Pic Nics, Bälle und Gesellschaften werden mit Erfrischungen obiger Sorten versehen. Bestellungen werden von Wirthen und Familien erbeten und prompt ausgeführt.

**GEORGE KINBACK's**
**Restauration,**
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

**Fritz Dürr's**
**Union**
**Restauration & Salon,**
313 Lackawanna Avenue.
Die Restauration wird stets mit den feinsten Delikatessen der Jahreszeit versehen sein.
An Getränken halte ich, neben dem vorzüglichen Robinson'schen Biere, nur die besten Weine und Liquöre, und es wird mein Bestreben sein, durch prompte und reelle Bedienung die Kunden zufrieden zu stellen.

**Robinson Hotel,**
**325 Lackawanna Avenue,**
**P. Ziegler,** Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu $1.50 per Tag.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueren.

**Graefenberg**
Kräuter

**PILLEN**
Dreißig Jahre bekannt und von Allen, welche dieselben gebraucht haben, als sichere Kur für Kopfschmerzen, Leberleiden, Verdauungsbeschwerden, Gallen- und jede andere Art Fieber, anerkannt. Dieselben wirken mit größter Milde und stellen die Gesundheit Derer, welche an allgemeiner und nervöser Schwäche leiden, wieder her. Zu verkaufen bei allen Apotheken.
Preis 25 Cents per Box.

**Philip Robinson's**
**Bierbrauerei,**
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

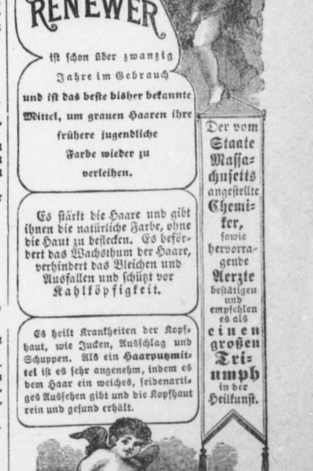
Deutsche
**Photographie Gallerie,**
von
**Heinrich Frey,**

Ecke Main & Jackson Str., Hyde Park,
Wir empfehlen dieses Geschäft der geneigten Aufmerksamkeit des geehrten Publikums für Anfertigung aller Sorten photographischer Bilder. Gute und geschmackvolle Arbeiten zu mäßigen Preisen werden zugesichert. Landschaftsbilder und Vergrößungen jeder Art Bilder werden prompt und gut besorgt. Eine schöne Auswahl von Bilderrahmen ist stets an Hand An Sonntagen ist die Gallerie offen von 9 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags

**Nur $20.**

**Philadelphia Singer Maschine**
An Güte jeder Singer im Markte gleich.
Der obige Holzschnitt zeigt die populärste Maschine für das Volk, welche wir für den niedrigen Preis von $20 offeriren. Habet acht, wir verlangen nicht, daß Ihr für die Maschine bezahlt ehe Ihr sie gesehen habt. Nachdem Ihr sie angesehen und sie ist nicht, wie wir sie angepriesen, sendet sie auf unsere Rechnung zurück. Berücksichtigt Euer Interesse und bestellt eine. Sendet für Zirkulare und Referenzen. Addressirt:
Chas. A. Wood & Co.,
No. 17 Nord 10 Straße,
39,5m Philadelphia, Pa.

**R. Schoenfeld,**
**Möbelhändler und Leichenbesorger**
**314 Franklin Ave.,**
Möbeln jeder Art stets vorräthig und auf Bestellung angefertigt. Billige Preise und gute Arbeit.
Reparatnren aller Art werden aufs Beste besorgt.
Zur Uebernahme von Begräbnissen bin ich ebenso wohl im Stande, wie irgend ein anderes Geschäft, da ich einen hübschen Todtenwagen und die feinsten Kutschen besitze.
Reinhard Schönfeld.




**Buckingham's Färbestoff**
für den
**Bart**
färbt das Haar, je nach Belieben, in tiefes Schwarz oder Braun. Die Anwendung dieses Präparats ist leicht und unschädlich, die durch dasselbe hervorgebrachte Farbe dauerhaft und zuverlässig.
Präparirt von
**R. P. Hall & Co., Nashua, N. H.**
Zu haben bei allen Apotheken und Medizinhändlern.